IDS 2023: Jubiläumsveranstaltung überzeugt auf ganzer Linie

Die internationale Leitmesse, Internationale Dental-Schau (IDS), der globalen Dentalbranche feierte in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag und fand zudem zum 40. Mal statt – und dies mit einer beeindruckenden Beteiligung bei Ausstellern und Besuchern: Rund 120.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus 162 Ländern informierten sich in Köln über das umfassende Angebot an dentalmedizinischen und dentaltechnischen Produkten, präsentiert von 1.788 ausstellenden Unternehmen aus 60 Ländern.

Redaktion

„Die IDS 2023 hat auf ganzer Linie überzeugt und zugleich bewiesen, dass sie sich auch nach 100 Jahren immer wieder neu erfindet und weiterentwickelt. Die Dynamik, die Innovations- und Impulskraft, die von der Messe ausgehen, sind beeindruckend", fasste so Mark Stephen Pace, Vorstandvorsitzender Verband der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI) zusammen. „Die IDS hat erneut bestätigt, dass sie eine Weltleitmesse ist. Die Besucherqualität war – und das sage ich nicht nur als Vorstandsvorsitzender des VDDI, sondern auch als Aussteller der IDS – sensationell. Gemeinsam mit der Koelnmesse werden wir die IDS mit Energie, Ehrgeiz, Kreativität und Visionen erfolgreich in das zweite Jahrhundert der Veranstaltungsgeschichte führen. Der diesjährige Claim „100 years IDS – shaping the dental future" steht als Synonym für die herausragende Bedeutung der Messe heute und in der Zukunft."

Oliver Frese, Geschäftsführer der Koelnmesse, ergänzte: „Wir haben fünf Tage lang eine IDS erlebt, die ihrem Anspruch als international führende Drehscheibe mehr als gerecht wird. Das gibt der globalen Dentalbranche den nötigen Schub für die kommenden Monate und unterstreicht zugleich die weltweite Anziehungskraft, die von der IDS ausgeht. Das Veranstaltungsergebnis ist umso bemerkenswerter, da die geopolitischen Rahmenbedingungen aktuell eine Herausforderung darstellen."

Die sehr gute Besucherqualität wird durch erste Ergebnisse einer Besucherbefragung untermauert: Danach gaben rund 80 Prozent der Fachbesucher aus dem In- und Ausland an, an Einkaufs- und Beschaffungsentscheidungen ihrer Unternehmen beteiligt zu sein. Entsprechend positiv bewerteten die Besucher die IDS 2023: Über 80 Prozent zeigten sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden, 83 Prozent lobten den

© Oemus Media AG
1

© Oemus Media AG
2

Abb. 1: Beratungsgespräch am Stand der Fa. SUNSTAR. – **Abb. 2:** Am Stand der Fa. EMS. – **Abb. 3:** Am Stand der Fa. TePe. – **Abb. 4:** Impressionen vom Stand der Fa. TePe. – **Abb. 5:** Kreativer Einsatz von Zahnbürsten am Stand der Fa. Curaden. – **Abb. 6:** Beratungsgespräch zu den Prophylaxepulvern der Marke Lunos am Stand der Fa. Dürr Dental. – **Abb. 7:** Blick in die Messehallen.

umfassenden Angebotsüberblick und nahezu 90 Prozent würden die IDS ihren Geschäftspartnern weiterempfehlen. 84 Prozent der Befragten zeigten sich zudem zufrieden mit der digitalen Plattform IDSconnect und den hiermit verbundenen zusätzlichen Angeboten.

Stringenter digitaler Workflow und verbesserte Nachhaltigkeit

Zwei Trends waren deutlich erkennbar: der stringente digitale Workflow und eine verbesserte Nachhaltigkeit. So lassen sich z. B. beim digitalen Röntgen auf dem Kopf stehende Aufnahmen dank künstlicher Intelligenz „auf die Füße stellen", wobei die verwendeten Speicherfolienscanner CO_2-neutral produziert werden. Im Labor wird der digitale Workflow noch effektiver. So lassen sich z. B. jetzt im Extraoralscanner zwei Modelle auf einmal scannen. Es bleibt dennoch festzuhalten, dass die Unternehmen aufgrund der bürokratischen Hürden durch die Europäische Medizinprodukte-Verordnung (Medical Device Regulation, MDR) gezwungen werden, viele interne Ressourcen (Personal, Kosten, Aufwand) in die Genehmigungsverfahren einzubringen. Bei Einsatz dieser gebundenen Ressourcen in den Entwicklungs- und Forschungsabteilungen würden die Unternehmen der Dentalbranche noch mehr Innovationen vorstellen können.

Die IDS 2023 in Zahlen

An der IDS 2023 beteiligten sich auf einer Bruttoausstellungsfläche von 180.000 Quadratmetern 1.788 Unternehmen aus 60 Ländern. Darunter befanden sich 433 Aussteller aus Deutschland sowie 1.351 Aussteller und vier zusätzlich vertretene Unternehmen aus dem Ausland. Der Auslandsanteil lag bei 75 Prozent. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen rund 120.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher aus 162 Ländern zur IDS, davon rund 60 Prozent aus dem Ausland.

Aussteller-Stimmen zur IDS 2023

Simon Campion,
President and Chief Executive Officer, Dentsply Sirona
„Es war für uns als Unternehmen wichtig, wieder direkt vor Ort zu sein und unsere Kunden persönlich zu treffen – denn das macht einen Unterschied. Unter dem Motto ‚United for better dentistry' boten wir unseren Standbesuchern ein Programm mit 40 Stunden Live-Demonstrationen und Hands-on-Trainings. Außerdem haben wir mit unseren Panel-Diskussionen klare Statements zu den Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit gesetzt. Wir können das Leben von Millionen von Patienten positiv beeinflussen. Das gelingt uns nur im gegenseitigen Austausch und durch mehr Zusammenarbeit."

Josef Richter,
Chief Operating Officer & President, GC Europe AG
„Die Jubiläumsausgabe der IDS 2023 lief für uns hervorragend. Schon am zweiten Tag konnten wir bemerken, dass sich unsere Investitionen in einen noch größeren Stand und viele Live-Präsentationen gelohnt haben: Zahlreiche Besucher informierten sich bei uns und die Entscheider kamen zum Abschluss. Die IDS ist für uns besonders wichtig, auch 2021 waren wir mit 160 Quadratmetern präsent – trotz der außergewöhnlichen Bedingungen. Denn der persönliche Austausch zwischen Industrie, Anwendern und Handel ist in unserer Dentalfamilie von enormer Bedeutung. Die Skepsis, dass der digitale Handel Präsenzmessen übertrumpfen wird, schwingt in einigen Branchen ja mit, 2023 bemerkte man, dass Kunden und Anwender es kaum erwarten konnten, ins Messegeschehen einzutauchen."

Peter Bausch,
General Manager Dr. Jean Bausch GmbH & Co. KG
„Endlich wieder ein großes Publikum auf der IDS nach den Pandemie-Jahren zu erleben, hat mich in diesen Tagen wirklich begeistert. Und da mein Unternehmen in 2023 wie die IDS auch ein Jubiläum feiert und nun schon 70 Jahre besteht, war es mir besonders wichtig, dem internationalen Fachpublikum zahlreiche interaktive Produktpräsentationen zu bieten. Der persönliche Austausch ist in der Dentalfamilie quasi unersetzbar – und diesen erlebt man nur auf der Weltleitmesse, der IDS."

Quelle: Koelnmesse GmbH

Abb. 8: Am Stand der Fa. W&H. – **Abb. 9:** Am Stand der Fa. Zantomed. – **Abb. 10:** Am Stand der Fa. Cumdente.

Save the Date:
Die nächste IDS – 41. Internationale Dental-Schau – findet vom 25. bis 29. März 2025 statt.

kontakt.
Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Tel.: +49 221 821-2960
www.koelnmesse.de

OSTSEE KONGRESS

15. NORDDEUTSCHE IMPLANTOLOGIETAGE

19./20. MAI 2023
ROSTOCK-WARNEMÜNDE

HIER ANMELDEN
www.ostseekongress.com

© AS-Fotoart – stock.adobe.com

OEMUS EVENT SELECTION

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland · Tel.: +49 341 48474-308 · event@oemus-media.de